

Wofür wir stehen:

Unser Konzept:

**Menschlichkeit**

Unsere Vision:

**Eigenverantwortung**

Unser Auftrag:

**Perspektiven gestalten**

Wir respektieren die Menschen.

Wir beachten die Bedürfnisse der Menschen.

Wir unterstützen bei der Aktivierung und  
Reaktivierung von Ressourcen.

Wir beziehen das Umfeld der Menschen mit  
ein.

Wir optimieren unsere Leistungen und  
gewähren Transparenz.

Wir fördern und unterstützen unsere  
Mitarbeiter.

Wir arbeiten mit und an unserem Leitbild.

Wo wir sind:



Wir sind Mitglied im Paritätischen  
Wohlfahrtsverband Schleswig-Holstein



Sozialpsychiatrische Einrichtung  
für  
Menschen mit  
Suchterkrankungen

**Wendepunkt**



GSHN gGmbH

Gemeinnützige Gesellschaft für Soziale Hilfen  
in Norddeutschland mbH

Einrichtung Wendepunkt  
Wagersrottstr. 13  
24392 Wagersrott

Telefon 04641 – 987 88 0

Fax 04641 – 987 88 8

info@gshn-wendepunkt.de

www.gshn-wendepunkt.de

## Mit wem wir arbeiten:

In unserer Einrichtung Wendepunkt bieten wir stationäre Hilfen für Menschen ab 18 Jahren mit unterschiedlichen Suchterkrankungen an. Die betroffenen Menschen können aufgenommen werden, wenn aktuell keine Suchtmittel mehr konsumiert werden, also zum Beispiel nach einer stationären Entgiftungsbehandlung. Eine gemeinsame Vereinbarung zu Zielen, die während der Hilfe erreicht werden sollen, wird nach Möglichkeit ebenfalls vor der Aufnahme mit allen Beteiligten geschlossen. Zwingend erforderlich ist eine Zusage zur Kostenübernahme durch den zuständigen Kostenträger. Hierbei können Sie von uns unterstützt werden.

## Was wir anbieten:

Wir stellen in unserem Haus geeignete Wohnmöglichkeiten (in der Regel Einzelzimmer) zur Verfügung, die auch individuell gestaltet werden können. Bäder, Küche, Esszimmer, Aufenthaltsraum, Werkstatt und Garten werden gemeinschaftlich genutzt.

Die Mitarbeiter kommen aus verschiedenen Berufsfeldern und sichern so unser vielfältiges Angebot.

In der Einzelbegleitung erarbeitet ein pädagogischer Mitarbeiter individuelle Förderpläne mit dem Bewohner, so dass eine passgenaue Hilfe gewährleistet ist. Jedem Bewohner steht ein Bezugsbetreuer an der Seite.

Neben der Einzelbegleitung wird die Teilnahme an verschiedenen Gruppenangeboten (Psychoedukation, Sport, Hirnleistungstraining, Garten, Alltagskompetenztraining, etc.) verbindlich abgestimmt. Die Gruppenangebote variieren inhaltlich.

Die Bewohner organisieren sich selbst in unserem Heimbeirat.

Der Aufbau und Erhalt von persönlichen Kontakten und Beziehungen ist uns wichtig. Wir verstehen uns als offenes Haus, in dem Besuche willkommen sind. Die Menschen werden von uns ermutigt positive und stabilisierende Beziehungen im persönlichen Umfeld zu pflegen oder aufzubauen.

Wir fördern und ermöglichen Teilhabe in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens.

## Wie lange dauert die Hilfe?

Wir streben eine Dauer der Hilfe an, die so kurz wie möglich und so lange wie nötig ist. In regelmäßigen Assistenz-/ Kontraktgesprächen zwischen begleitetem Mensch, zuständigem Kostenträger und unserer Einrichtung wird neben den Zielen und der Zielerreichung auch die notwendige Dauer der Hilfe besprochen und vereinbart.

## Wer unterstützt uns in der Hilfe(erbringung)?

Wir arbeiten mit den Angehörigen, Freunden und rechtlichen Betreuern zusammen (soweit erwünscht).

Wir bilden Netzwerke mit lokalen Akteuren, Initiativen, Vereinen, Verbänden und pflegen eine gute Nachbarschaft.

Wir kooperieren mit verschiedenen sozialpsychiatrischen Einrichtungen und Kliniken.

Wir sind Mitglied im gemeindepsychiatrischen Verbund im Landkreis Schleswig-Flensburg.